BEDIENUNGSANLEITUNG, ERSATZTEILLISTE UND SICHERHEITSANWEISUNGEN (ORIGINAL)

VISIT THE SIGNODE WEB SITE
http://www.signode.com

Evers®
... sichert Produktwerte

GRIPPACK

BATTERIEBETRIEBENER SPANNER

HINWEIS: Laden Sie den Akku vor der ersten Benutzung des Geräts vollständig auf.

CE

WICHTIG!
NICHT VERNICHTEN
Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass das Bedien- und Wartungspersonal dieses Handbuch liest und versteht.

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

WARNUNG

LESEN SIE DIESE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG DURCH. DIE NICHTEINHALTUNG DIESER ANWEISUNGEN KANN SCHWERE VERLETZUNGEN NACH SICH ZIEHEN.

1. GEFAHR DURCH REISSEN DES UMREIFUNGSBANDS

Die unsachgemäße Verwendung des Geräts oder scharfkantige Ladung können ein Reißen des Umreifungsbands während des Spannvorgangs verursachen. Dies kann folgende Auswirkungen haben:

- **Sie können plötzlich das Gleichgewicht verlieren und stürzen.**
- **Sowohl Gerät als auch Umreifungsband können Ihnen heftig ins Gesicht schlagen.**

Die unsachgemäße Anbringung des Umreifungsbands an der Ladung oder eine instabile bzw. verschobene Ladung kann zu einem plötzlichen Spannungsverlust während des Spannvorgangs führen. Dadurch können Sie das Gleichgewicht verlieren und stürzen.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Geräts. Falls die Ladung scharfe Ecken hat, verwenden Sie Kantenschützer. Bringen Sie das Umreifungsband korrekt an der ordnungsgemäß positionierten Ladung an.

- **Wenn Sie während des Spannvorgangs und beim Verschließen des Bands in einer Linie mit dem Umreifungsband stehen, können Sie durch umher fliegende Spannbänder oder das Gerät selbst ernsthaft verletzt werden. Stellen Sie sich beim Spannen oder Verschließen immer auf eine Seite des Umreifungsbands und achten Sie darauf, dass alle anwesenden Personen Abstand halten.**
- **Die Verwendung eines Umreifungsbands, das nicht für dieses Verschlussgerät empfohlen wird, kann beim Verschließen zum Reißen des Umreifungsbands führen. Verwenden Sie ausschließlich passende Signode-Produkte.**

2. PFLEGE DES GERÄTS

Pflegen Sie das Gerät sorgfältig. Überprüfen und reinigen Sie es täglich, fetten Sie es wöchentlich ein und stellen Sie es nach Bedarf neu ein. Ersetzen Sie alle abgenutzten oder defekten Teile.

3. ARBEITSBEREICH:

Sorgen Sie dafür, dass die Arbeitsbereiche aufgeräumt und gut beleuchtet sind.

4. STURZGEFAHR

Eine unsachgemäße Standposition und/oder mangelndes Gleichgewicht während der Bedienung des Geräts können zu einem Sturz führen. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie keinen sicheren Stand haben.

5. UMREIFUNGSBAND

Mehrere Arten von Umreifungsband können mit diesem Gerät verwendet werden. Verwenden Sie ausschließlich passende Signode-Produkte. Falls Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Signode-Vertreter.

6. UMREIFUNGSBAND ABSCHNEIDEN

Verwenden Sie ausschließlich Schneidegeräte, die für das Schneiden von Umreifungsbändern vorgesehen sind; verwenden Sie niemals Hämmer, Brechstangen, Meißel, Äxte oder ähnliche Werkzeuge. Solche Werkzeuge führen dazu, dass das Umreifungsband mit gefährlicher Kraft auseinander fliegt. Lesen Sie vor der Verwendung eines Signode-Produkts die Bedienungsanleitung und die Sicherheitsanweisungen.

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

WARNUNG

LESEN SIE DIESE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG DURCH. DIE NICHTEINHALTUNG DIESER ANWEISUNGEN KANN SCHWERE VERLETZUNGEN NACH SICH ZIEHEN.

7. SCHÜTZEN SIE SICH VOR STROMSCHLÄGEN

8. BERÜCKSICHTIGEN SIE DIE UMGEBUNG DES ARBEITSBEREICHS

- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Flächen wie z. B. Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken.**
- **Wenn Gerät und Ladegerät im Freien verwendet werden, benutzen Sie ausschließlich Verlängerungskabel, die für den Außenbereich vorgesehen und entsprechend gekennzeichnet sind.**
- **Tragen Sie bei der Arbeit im Freien Schutzhandschuhe und rutschfeste Schuhe.**
- **Vermeiden Sie den direkten Kontakt von elektrischen Werkzeugen mit Regen.**
- **Verwenden Sie das Gerät niemals in der Nähe von Gasen oder entzündlichen Flüssigkeiten.**

9. Erlauben Sie Besuchern nicht, Werkzeug oder Verlängerungskabel zu berühren. Besucher müssen dem Arbeitsbereich fern bleiben.

10. VERMEIDEN SIE DEN MISSBRAUCH DES GERÄTS

- **Sorgen Sie dafür, dass der Griff trocken, sauber und frei von Öl und Schmierstoffen bleibt.**
- **Sorgen Sie dafür, dass das Kabel nicht in die Nähe von Hitzequellen, Öl und scharfen Kanten gerät.**
- **Lagern Sie das Gerät bei Nichtbenutzung an einem trockenen, hochgelegenen oder verschlossenen Ort.**
- **Nehmen Sie bei Nichtbenutzung oder vor der Wartung stets den Akku aus dem Gerät.**
- **Achten Sie beim Herumtragen des Geräts darauf, Ihren Finger nicht auf den Startschalter zu legen, um versehentliches Einschalten zu verhindern.**

11. PFLEGEN SIE DAS GERÄT SORGFÄLTIG

Prüfen Sie, ob Teile beschädigt sind. Prüfen Sie Ausrichtung und Verbindung von beweglichen Teilen, und kontrollieren Sie das Gerät auf gebrochene Teile, Befestigungen und alle anderen Umstände, die den Betrieb beeinflussen könnten. Beschädigte Schutzbleche oder andere defekte Teile sollten durch eine autorisierte Werkstatt ordnungsgemäß repariert oder ersetzt werden, falls in dieser Bedienungsanleitung nicht anderweitig angegeben. Lassen Sie beschädigte Schalter in einer autorisierten Werkstatt austauschen. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es sich nicht über den Schalter ein-/ausschalten lässt.

- **Bei der Wartung eines doppelt isolierten Geräts dürfen nur identische Ersatzteile verwendet werden.**
- **Halten Sie das Gerät sauber, um eine bessere und sicherere Leistung zu erhalten.**
- **Prüfen Sie das Gerät, den Akku und das Ladegerät regelmäßig und lassen Sie es im Bedarfsfall durch eine autorisierte Werkstatt reparieren.**

12. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Dieses Werkzeug ist zur Bündelung runder Pakete mit Signode Stahl-Umreifungsbändern vorgesehen.

MÖGLICHER MISSBRAUCH

Die Verwendung anderer Umreifungsmaterialien kann zum Verlust Ihrer Garantieansprüche führen.

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

WARNUNG

SCHULUNG

Lesen Sie diese Betriebsanweisungen sorgfältig durch. Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die keine entsprechende Einweisung erhalten haben. Stellen Sie sicher, dass Ihr Arbeitgeber Ihnen eine ordnungsgemäße Schulung zukommen lässt. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Signode-Vertreter.

GEFAHR VON AUGENVERLETZUNGEN

Das Tragen einer Schutzbrille mit Seitenblenden ist notwendig, um schwere Augenverletzungen oder Blindheit zu vermeiden. Tragen Sie stets eine Schutzbrille mit Seitenblenden, die dem ANSI-Standard Z87.1 oder der EN 166-Norm entspricht.

SCHNITTGEFAHR

Das Hantieren mit Umreifungsbändern oder scharfen Teilen kann Schnitte an Händen und Fingern verursachen. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

LÄRMSCHUTZ

Tragen Sie während der Benutzung des Geräts einen Gehörschutz.

UMWELTSCHUTZ

Ladegerät und Batterien sollten einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zugeführt werden. Öffnen Sie den Akku nicht. Werfen Sie den benutzten Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser.

ENTSORGUNG

Bei der Herstellung dieses Geräts wurden keine physikalischen oder chemischen Stoffe verwendet, die die Gesundheit gefährden. Die gesetzlichen Vorschriften für die Entsorgung aller Teile sind zu beachten. Die elektrischen Baugruppen sollten ausgebaut werden, damit die mechanischen, elektromechanischen und elektronischen Bestandteile separat entsorgt werden können.

VERWENDEN SIE KEIN WASSER

Verwenden Sie für die Reinigung des Geräts kein Wasser.

STROMQUELLE

Entfernen Sie den Akku aus dem Gerät, bevor Sie mit der Wartung oder Instandsetzung beginnen. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme stets den elektrischen Stecker und das Kabel des Ladegeräts. Falls eine Beschädigung vorliegt, müssen diese durch qualifiziertes Personal ausgetauscht werden.

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
Allgemeine Sicherheitsvorschriften	2	Ersatzteilliste & Explosionsansichten	13
Spezifikationen	5	Anleitung zur Fehlerbehebung	19
Wichtigste Bestandteile	6	Wartung des Geräts	22
Batterieladegerät	7	Wartungsarbeiten	23
Einbau der Batterie	7		
Betriebsanweisungen	9		

GRIPPACK Spanner

Gerät, Akku & 120-Volt-Ladegerät, Teile-Nr. 800466

Gerät, Akku & 220-Volt-Ladegerät, Teile-Nr. 800467

PRODUKTKENNZEICHNUNG

Auf jedem Gerät findet sich ein zweistelliger Datumscode. Kontaktieren Sie Ihren örtlichen Signode-Vertreter, falls Sie Hilfe bei der Feststellung des Produktionsmonats/-jahrs des Geräts benötigen.

Der Datumscode kann außerdem verwendet werden, um die Wartungsteile für dieses Geräts zu bestimmen.

SPEZIFIKATION DES UMREIFUNGSBANDS

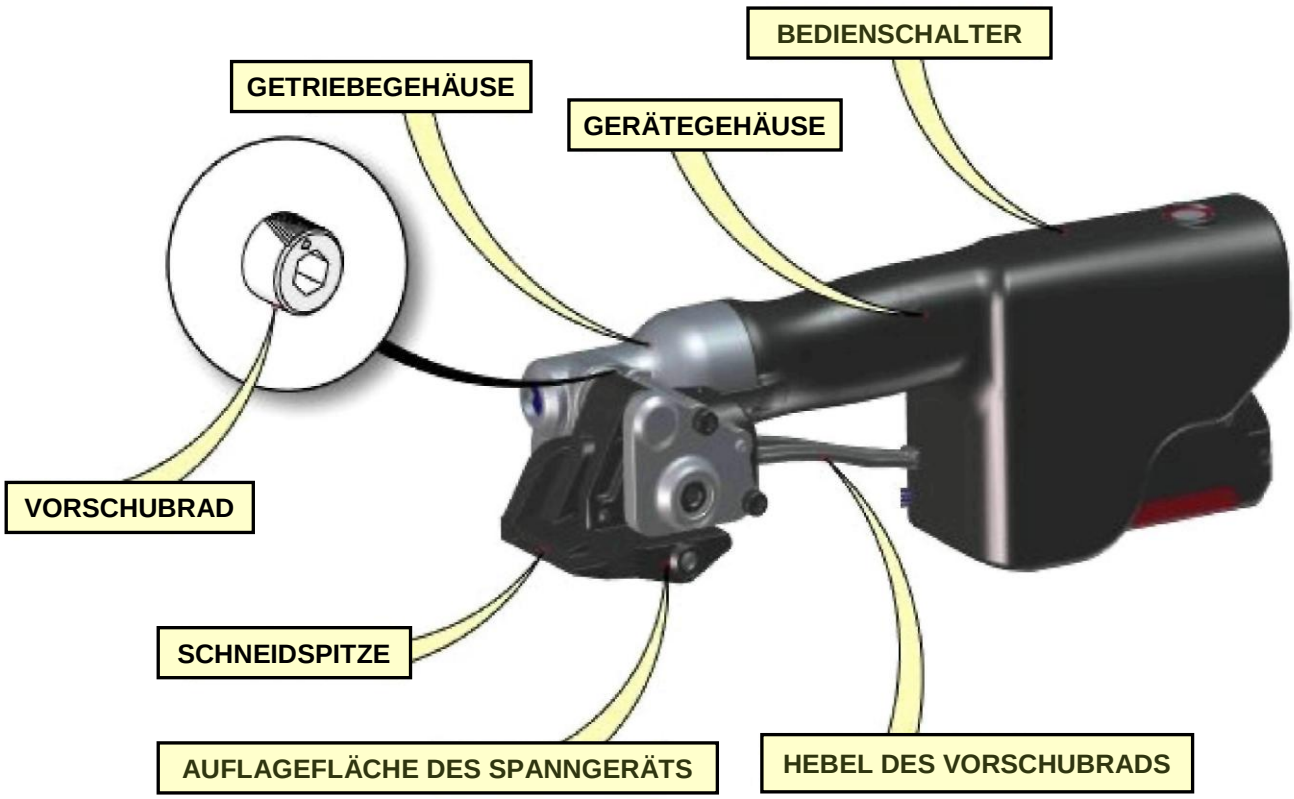
UMREIFUNGSBAND				
ART	**BREITE**	**DICKE**	**SPANNUNG**	**VERSCHLUSSHÜLSEN**
Apex & Magnus	19 mm (3/4") bis 31,75 mm (1-1/4")	0,5 mm (0,020") bis 0,78 mm (0,031")	3.558 bis 6.672 N (800 bis 1.500 lbs.)	34HOC 114P

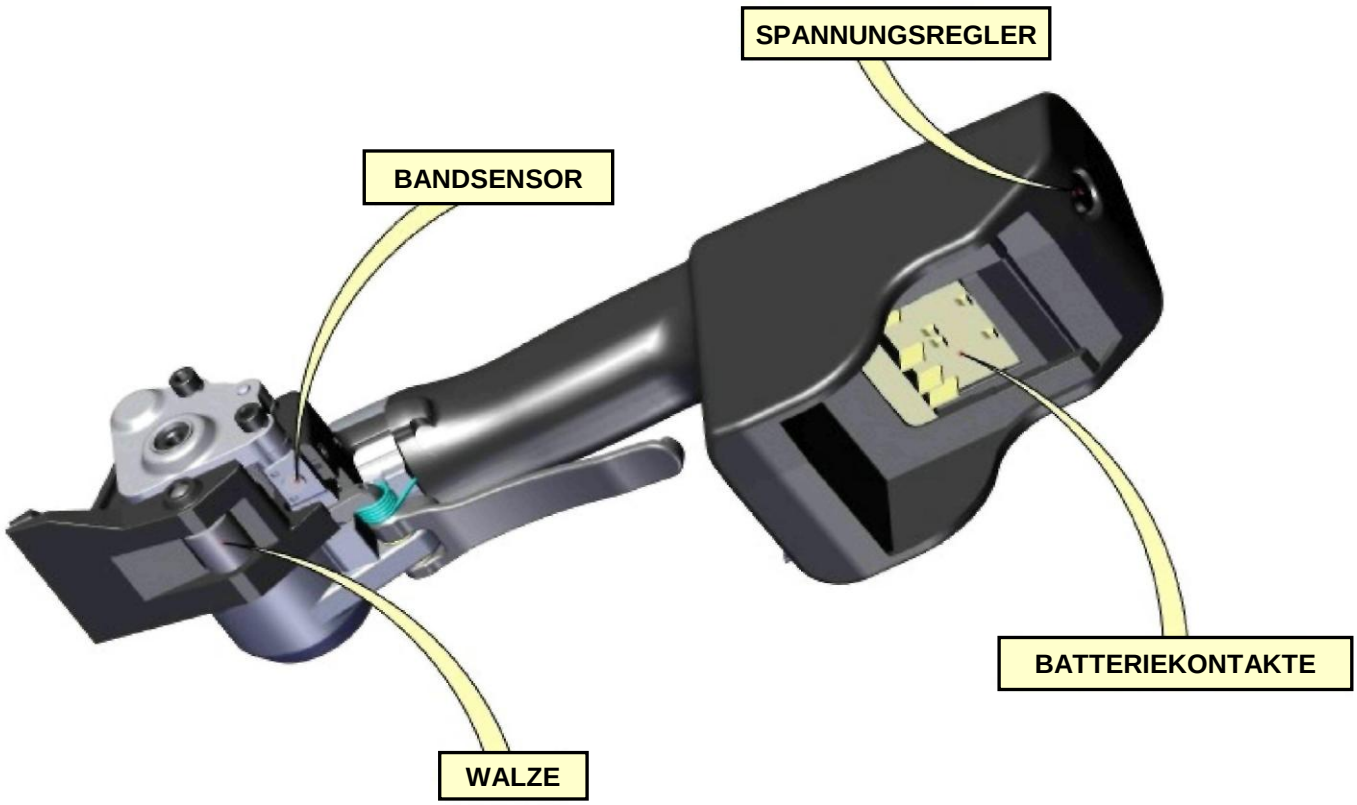
Hinweis: Reinigen Sie das Gerät täglich mit einer Bürste und tragen Sie Leichtöl auf alle beweglichen Oberflächen auf. Sie können das Vorschubrad reinigen, indem Sie bei laufendem Betrieb eine Drahtbürste parallel zur Stirnseite des Rads halten.

GERÄTESPEZIFIKATION

MODELL	ABMESSUNGEN	GEWICHT (MIT AKKU)	SCHALLDRUCK
GRIPPACK	381 mm X 152 mm X 152 mm (15" X 6" X 6")	3,4 kg (7,5 lbs)	26 DB

WICHTIGSTE BESTANDTEILE DES GERÄTS





Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

INFORMATIONEN ZU AKKU UND LADEGERÄT

Schließen Sie das Ladegerät an eine Standard-Steckdose an.

Wenn kein Akku installiert ist, leuchtet die grüne Anzeigeleuchte des Ladegeräts auf. Dies zeigt an, dass das Ladegerät Strom erhält und betriebsbereit ist.

Wenn Sie den Akku in das Ladegerät einsetzen, beginnt die grüne Anzeigeleuchte des Ladegeräts zu blinken. Das zeigt an, dass der Schnellladevorgang für den Akku läuft.

Wenn die Anzeigeleuchte aufhört zu blinken (und ein grünes Dauerlicht erscheint), ist der Schnellladevorgang beendet. Der Akku ist vollständig aufgeladen und kann aus dem Ladegerät entfernt werden.

Der Akku kann verwendet werden, auch wenn die Anzeigeleuchte noch blinkt. Je nach Temperatur kann das Blinken noch einige Zeit andauern.

Zweck des grünen Lichts ist es, anzuzeigen, dass der Schnellladevorgang des Akkus läuft. Es gibt keine Auskunft über den genauen Ladezustand. Die Leuchte hört nach kürzerer Zeit auf zu blinken, wenn der Akku nicht vollständig aufgeladen wurde.

Ein rotes Dauerlicht bei Beginn des Ladevorgangs kann bedeuten, dass der Akku zu alt oder zu kalt ist.

Der Schnellladevorgang kann nur durchgeführt werden, wenn die Temperatur der Batterie zwischen 0 °C und 45 °C liegt. Der interne Ventilator des Ladegeräts schaltet sich im Bedarfsfall ein, um den Ladevorgang und die Ladegeschwindigkeit zu unterstützen.

	Das Ladegerät ist in die Steckdose eingesteckt und erhält Strom.
	Der Schnellladevorgang für den Akku läuft.
	Der Akku ist zu warm oder zu kalt, um aufgeladen zu werden. Der Ladevorgang startet, sobald der Akku die richtige Temperatur erreicht.
	Der Akku kann nicht geladen werden. Ersetzen Sie den Akku.

Sobald der Akku die richtige Temperatur erreicht hat, startet das Ladegerät automatisch den Schnellladevorgang.

Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

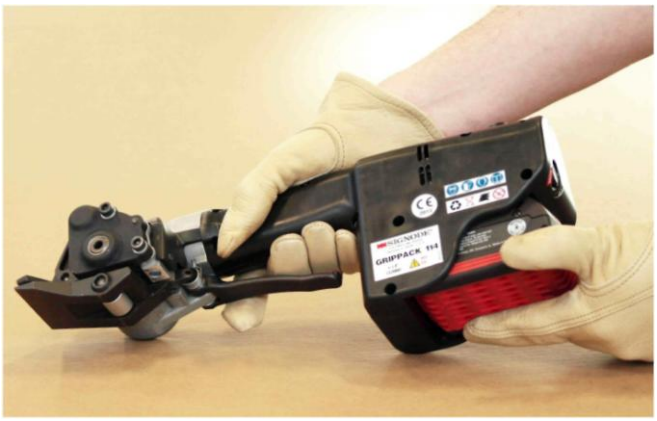
Wenn die rote Anzeigeleuchte blinkt, kann der Akku nicht geladen werden.

- **Stellen Sie sicher, dass der Akku ordnungsgemäß in das Ladegerät eingelegt wurde.**
- **Reinigen Sie die Kontakte des Ladegeräts oder des Akkus (z. B. durch wiederholtes Einlegen und Entfernen des Akkus oder tauschen Sie den Akku im Bedarfsfall aus.**

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts (falls Sie keinen weiteren Akku aufladen möchten) und setzen Sie den Akku wieder in das Gerät ein.

EINSETZEN DES AKKUS

1. **Halten Sie das Gerät mit einer Hand gut fest.**
2. **Mit der anderen Hand lassen Sie den Akku in das Gerät gleiten.**
3. **Drücken Sie den Akku fest hinein, bis dieser richtig sitzt. Bei ordnungsgemäßem Sitz rastet der Akku ein.**
4. **Um den Akku zu entfernen, drücken Sie den roten Auslöseknopf auf dem Akku und entnehmen Sie den Akku vorsichtig.**



AUSTAUSCH VON AKKUS & LADEGERÄTEN

110 VOLT	**AKKU**	**LADEGERÄT**
	P/N 800293	**P/N 800294**

220 VOLT	**AKKU**	**LADEGERÄT**
	P/N 800293	**P/N 800543**

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

BETRIEBSANWEISUNGEN

BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDES: Benutzen Sie das Gerät nicht ohne Umreifungsband, da es andernfalls beschädigt werden kann.

⚠WARNUNG

Tragen Sie Schutzbrille und Schutzhandschuhe. Stellen Sie sich während des Verschließens auf eine Seite des Umreifungsbands. Vergewissern Sie sich, dass alle Umstehenden weit genug entfernt sind, bevor Sie das Gerät benutzen.

AUSWAHL DER BETRIEBSART

Der GripPack kann leicht vom manuellen auf automatischen Betrieb umgestellt werden. Während des MODUS-Wechsels ist ein Betrieb des Geräts NICHT möglich.

1. **Überprüfen Sie, ob der Akku ordnungsgemäß in das Gerät eingesetzt wurde.**
2. **Drehen Sie den Spannungsregler im Uhrzeigersinn, soweit es möglich ist, um die MODUS-Auswahl anzusteuern (Abbildung 1).**
   a. **Bedienschalter leuchtet 1x auf = automatischer Betrieb**
   b. **Bedienschalter leuchtet 2x auf = manueller Betrieb**

   Hinweis: Bei Aktivierung der MODUS-Auswahl zeigt der Bedienknopf durch Aufleuchten an, welche Betriebsart derzeit aktiv ist.
3. **Drücken Sie den Bedienknopf, um zwischen automatischem und manuellem Betrieb zu wechseln (Abbildung 2).**
4. **Wenn die gewünschte Betriebsart ausgewählt wurde, drehen Sie den Spannungsregler im Uhrzeigersinn auf das gewünschte Spannungsniveau (1 bis 5).**

   ***Hinweis: Bei Verlassen der MODUS-Auswahl zeigt der Bedienknopf durch Aufleuchten erneut an, welche Betriebsart derzeit aktiv ist.* Wenn der Spannungsregler auf einen Wert zwischen 1 und 5 eingestellt ist, ist das Gerät einsatzbereit.**
5. **Das Gerät ist einsatzbereit.**

ABBILDUNG 1

ABBILDUNG 2

Hinweis: Wenn ein neuer Akku eingesetzt wird, leuchtet der Bedienknopf normalerweise auf, um anzuzeigen, welche Betriebsart derzeit gewählt ist. Wenn der Ladevorgang des Akkus nur wenige Sekunden in Anspruch nimmt, kann es sein, dass die Anzeige nicht aufleuchtet.

BETRIEBSANWEISUNGEN

SPANNUNG DES UMREIFUNGSBANDS

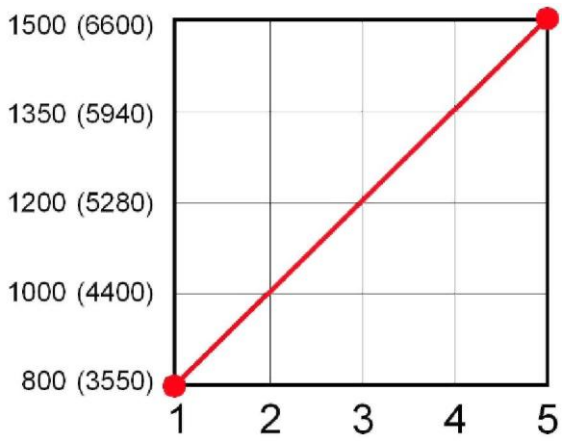
WARNUNG

Die Verwendung einer nicht ordnungsgemäßen Kombination von Umreifungsbändern/Verschlusshülsen/Geräten bei der Umreifung der Ladung kann dazu führen, dass diese nicht ordnungsgemäß gesichert ist. Dies kann zu schweren Verletzungen führen. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Signode-Vertreter.

Die Spannung des Umreifungsbands wird durch die Einstellung des Kontrollschalters auf der Rückseite des Geräts geregelt. Stellen Sie das Gerät auf das gewünschte Spannungsniveau ein. Drehen Sie den Spannungsregler im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen.

Wenn der gewünschte Wert eingestellt ist, ist die Spannung bei allen Umreifungsbändern gleich, vorausgesetzt, dass der Anwender den Motor ausgehen lässt.

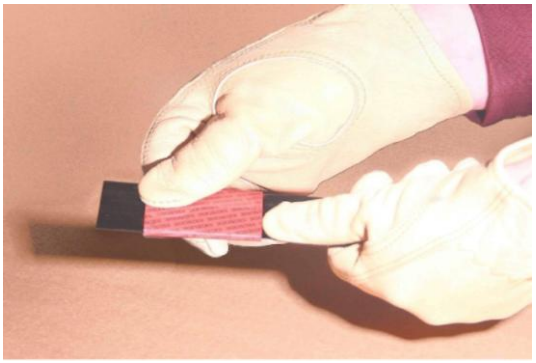
SPANNUNG IN PFUND/LBS (NEWTON)



Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

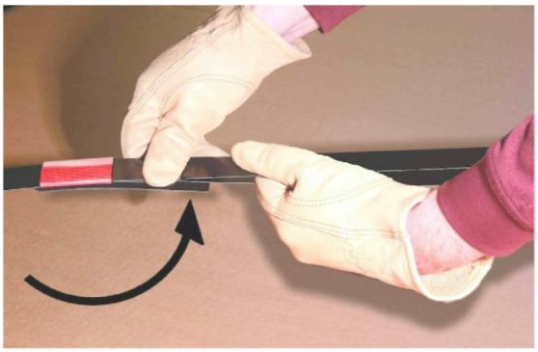
MANUELLER BETRIEB

1. **Führen Sie das Umreifungsband durch eine Signode 114P- oder 114OF-Verschlusshülse hindurch.**



Umschließen Sie das Gebinde und führen Sie das Ende des Umreifungsbands erneut durch die Verschlusshülse hindurch.

2. **Biegen Sie das Ende des Umreifungsbands nach hinten, wie unten abgebildet.**



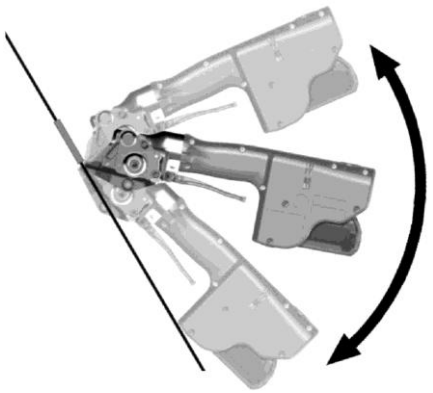
3. **Drücken Sie den Greifhebel, um das Gerät zu öffnen. Legen Sie das obere Band in die vordere Öffnung ein und schieben Sie das Gerät nach vorn, bis es gegen die Verschlusshülse stößt.**

4. **Stellen Sie sich seitlich vom Umreifungsband auf, lösen Sie den Greifhebel, und drücken Sie einmal auf den Startknopf. Das Gerät spannt das Umreifungsband automatisch und hält es fest.**

Hinweis: Drücken Sie erneut auf den Startknopf, um den Spannvorgang anzuhalten. Drücken Sie den Startknopf und halten Sie ihn gedrückt, um das Gerät in entgegengesetzte Richtung zu bewegen.

5. **Sobald das Umreifungsband vollständig gespannt ist, verwenden Sie ein von Signode genehmigtes Werkzeug, um die Hülse zu verschließen.**

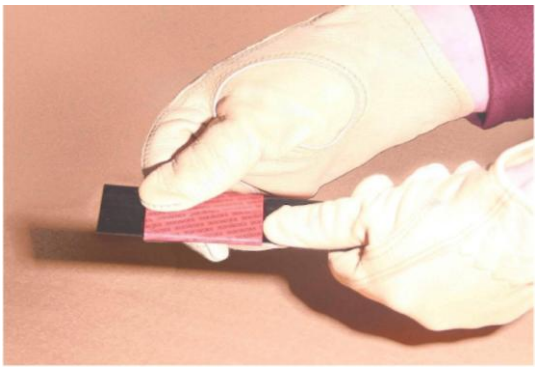
6. **Schneiden Sie das Umreifungsband hinter der Hülse ab, indem Sie den Spanner wie auf der Abbildung auf- und ab bewegen. DIE BEWEGUNG DARF 90° NICHT ÜBERSCHREITEN. <u>Wenn das Gerät zu weit nach vorne geschwungen wird, wird die Verschlusshülse beschädigt und das Umreifungsband wird nicht abgeschnitten.</u>**



Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

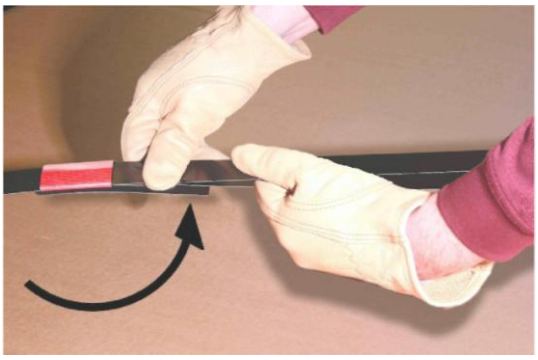
AUTOMATISCHER BETRIEB

1. **Führen Sie das Umreifungsband durch eine Signode 114P- oder 114OF-Verschlusshülse hindurch.**



Umschließen Sie das Gebinde und führen Sie das Ende des Umreifungsbands erneut durch die Verschlusshülse hindurch.

2. **Biegen Sie das Ende des Umreifungsbands nach hinten, wie unten abgebildet.**



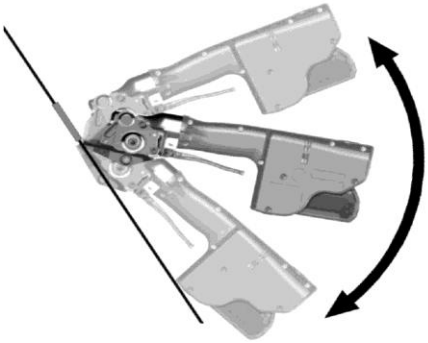
3. **Drücken Sie den Greifhebel, um das Gerät zu öffnen. Legen Sie das obere Band in die vordere Öffnung ein und schieben Sie das Gerät nach vorn, bis es gegen die Verschlusshülse stößt.**

4. **Stellen Sie sich seitlich des Umreifungsbands auf und lösen Sie den Greifhebel. Das Gerät beginnt automatisch damit, das Umreifungsband zu spannen und hält es fest.**

Hinweis: Drücken Sie erneut auf den Startknopf, um den Spannvorgang anzuhalten. Drücken Sie den Startknopf und halten Sie ihn gedrückt, um das Gerät in entgegengesetzte Richtung zu bewegen.

5. **Sobald das Umreifungsband vollständig gespannt ist, verwenden Sie ein von Signode genehmigtes Werkzeug, um die Hülse zu verschließen.**

6. **Schneiden Sie das Umreifungsband hinter der Hülse ab, indem Sie den Spanner wie auf der Abbildung auf- und ab bewegen. DIE BEWEGUNG DARF 90° NICHT ÜBERSCHREITEN. <u>Wenn das Gerät zu weit nach vorne geschwungen wird, wird die Verschlusshülse beschädigt und das Umreifungsband wird nicht abgeschnitten.</u>**

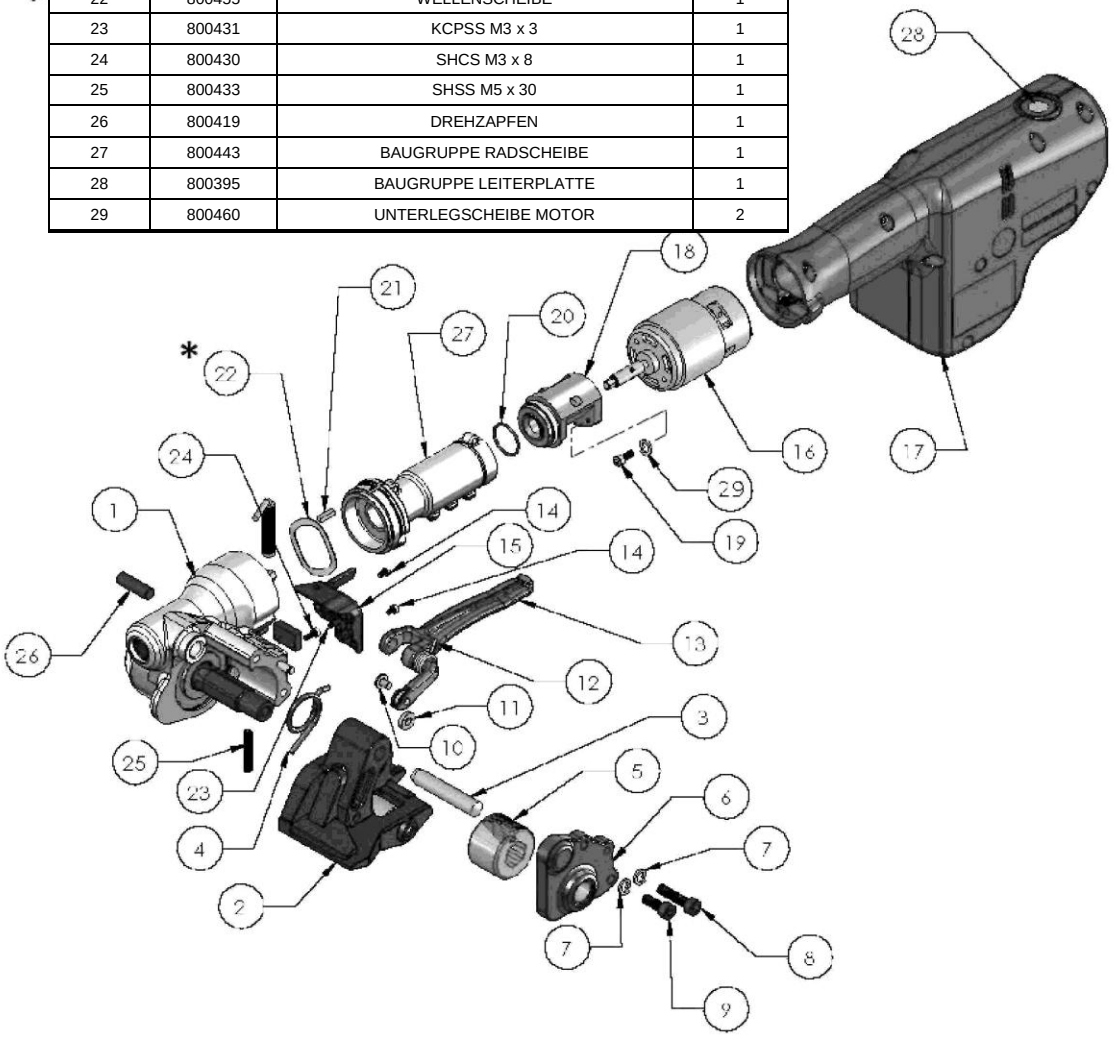


Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

ERSATZTEILLISTE – WICHTIGSTE BAUGRUPPEN

- **Empfohlene Ersatzteile: 3, 4, 5** *** Unterlegscheibe wird nicht in jeder Baugruppe verwendet.**

LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	800442	BAUGRUPPE GETRIEBEGEHÄUSE	1
2	800445	BAUGRUPPE AUFLAGEFLÄCHE SCHNEIDGERÄT	1
3	800119	DREHBOLZEN Ø10 x 55	1
4	800415	FUSSFEDER	1
5	423398	VORSCHUBRAD	1
6	800451	BAUGRUPPE SEITENPLATTE	1
7	005464	UNTERLEGSCHEIBE	1
8	423790	SHCS M6 x 25	1
9	423549	SHCS M6 x 18	1
10	400418	WICKELWELLE	1
11	800417	WALZE	1
12	800416	FEDER	1
13	800412	AUSLÖSEHEBEL	1
14	800435	SHCS M3 x 5	2
15	800405	FRONTABDECKUNG	1
16	800447	BAUGRUPPE MOTOR	1
17	S00444	BAUGRUPPE KUNSTSTOFFGEHÄUSE	1
18	800396	MOTORADAPTER	1
19	800432	SHCS M4 x 12	2
20	800434	DICHTUNGSRING 018	1
21	800413	SCHLÜSSEL	1
* 22	800455	WELLENSCHEIBE	1
23	800431	KCPSS M3 x 3	1
24	800430	SHCS M3 x 8	1
25	800433	SHSS M5 x 30	1
26	800419	DREHZAPFEN	1
27	800443	BAUGRUPPE RADSCHEIBE	1
28	800395	BAUGRUPPE LEITERPLATTE	1
29	800460	UNTERLEGSCHEIBE MOTOR	2

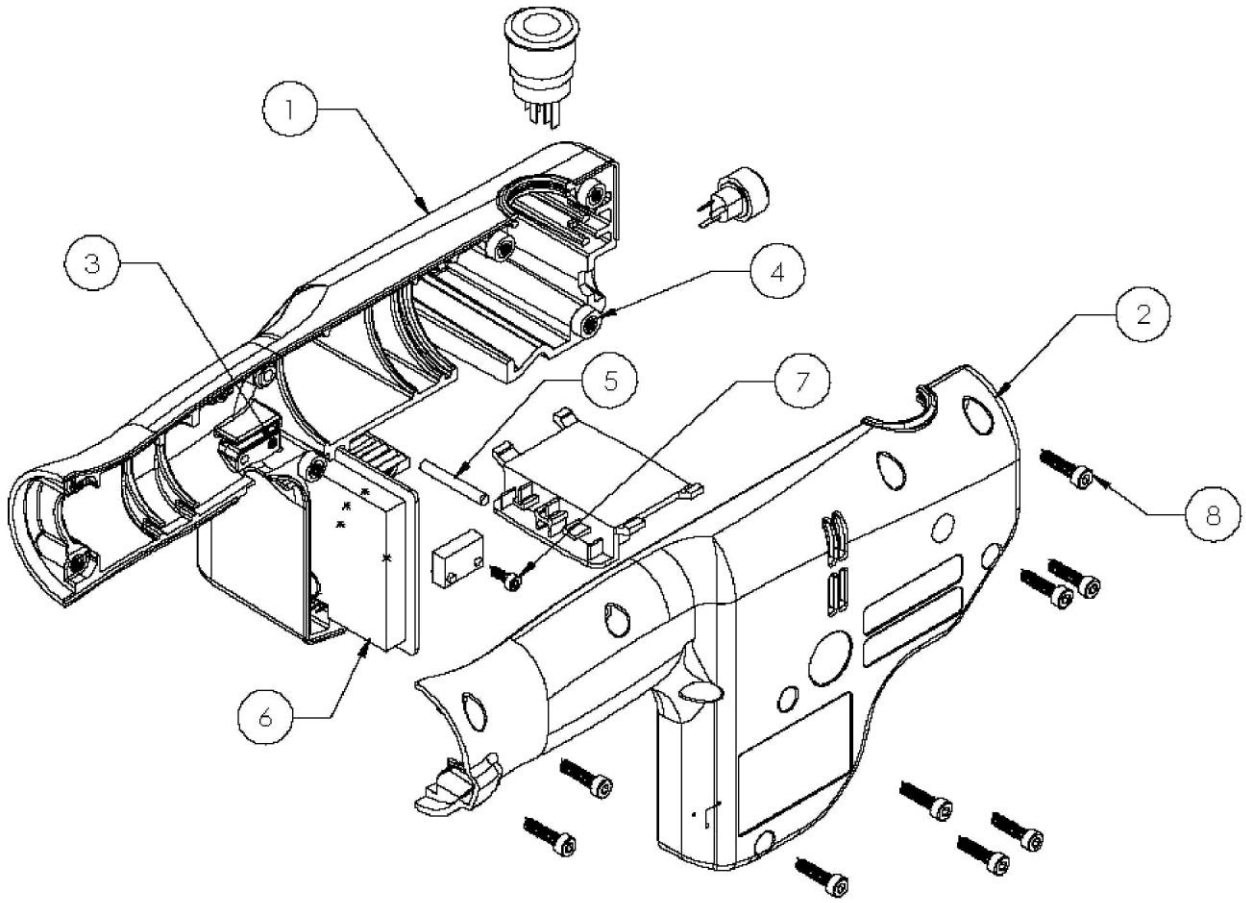


Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

ERSATZTEILLISTE – BAUGRUPPE KUNSTSTOFFGEHÄUSE (800444)

LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	800397	KUNSTSTOFFGEHÄUSE LINKS	1
2	800398	KUNSTSTOFFGEHÄUSE RECHTS	1
3	800424	MESSINGEINSATZ M3	1
4	800423	MESSINGEINSATZ M4	9
5	800426	SPANNSTIFT 4x30	1
6	80039S	BAUGRUPPE LEITERPLATTE	1
7	800430	SHCS M3 x 8	1
a	800429	SHCS M4 x 16	9



⚠ WARNUNG

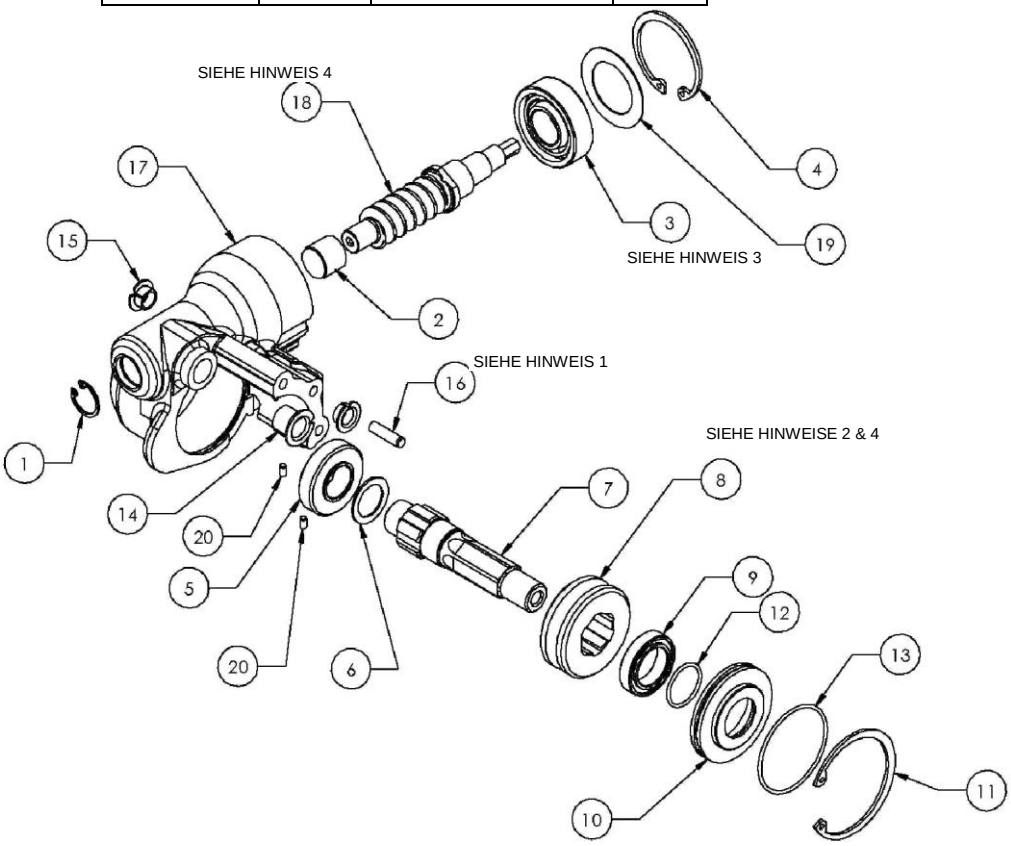
Überprüfen Sie täglich alle Teile und tauschen Sie diese aus, falls sie abgenutzt oder beschädigt sind. Wenn Sie dies nicht tun, kann die Funktion des Produktes beeinträchtigt werden, was zu erheblichen Verletzungen führen kann.

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

ERSATZTEILLISTE – BAUGRUPPE GETRIEBEGEHÄUSE (800442)

- **Empfohlene Ersatzteile: 8, 14, 15, 18**

LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	008752	N5000-62	1
2	008751	NADELROLLENLAGER	1
3	008756	LAGER	1
4	800436	HALTERUNGSRING	1
5	024038	LAGER	1
6	423533	ANLAUFSCHEIBE	1
7	423501	ZUFUHRACHSE	1
8	800400	SCHNECKENGETRIEBE	1
9	423515	LAGER	1
10	800448	ABDECKUNG	1
11	250731	TRUARC-RING	1
12	423531	SAE 18 DICHTUNGSRING	1
13	256755	SAE 30 DICHTUNGSRING	1
14	800120	FLANSCHLAGER	1
15	800401	FLANSCHLAGER	2
16	800438	SPANNSTIFT M5 x 20	1
17	800408	GETRIEBEGEHÄUSE	1
18	800399	SCHNECKE	1
19	800420	DISTANZSCHEIBE	1
20	800456	SPANNSTIFT M3 x 6	2

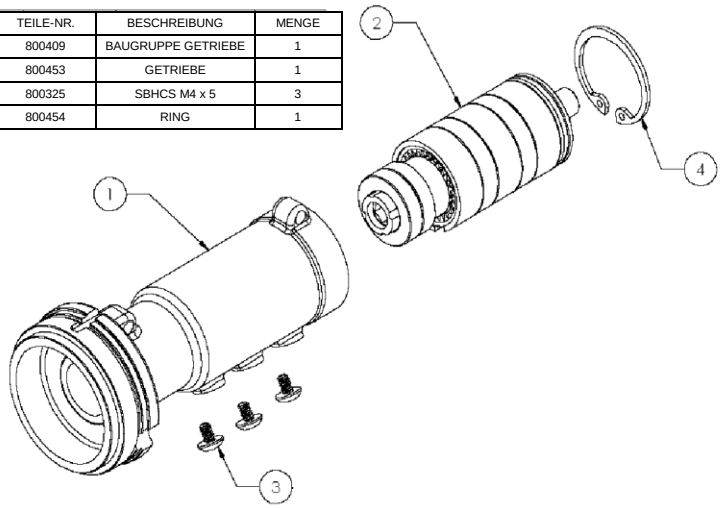


Hinweis:

1. **Loctite 609 (Grün) oder gleichwertiges Produkt.**
2. **Die beschriftete Seite muss so installiert werden, dass sie dem Getriebegehäuse zugewendet ist.**
3. **Installieren Sie das Lager so, dass die beschriftete Seite vom Getriebegehäuse abgewandt ist.**
4. **Passendes Getriebe.**

ERSATZTEILLISTE – BAUGRUPPE GETRIEBEGEHÄUSE (800443)

LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	800409	BAUGRUPPE GETRIEBE	1
2	800453	GETRIEBE	1
3	800325	SBHCS M4 x 5	3
4	800454	RING	1

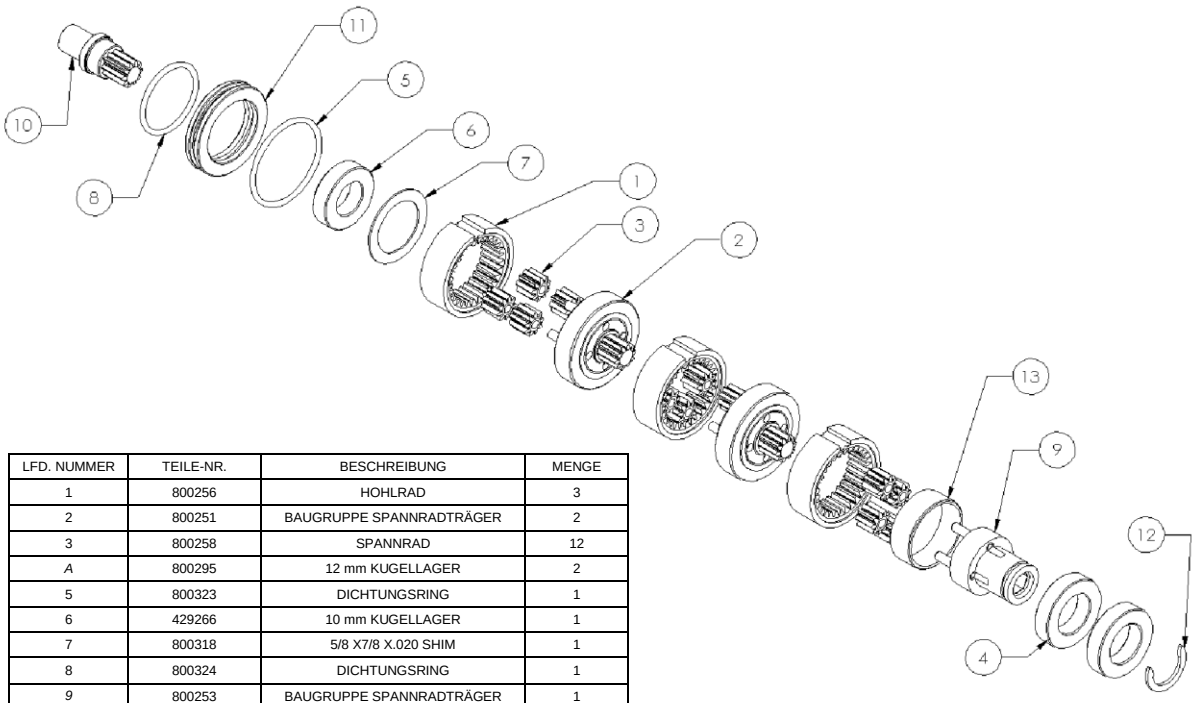


⚠ WARNUNG

Überprüfen Sie täglich alle Teile und tauschen Sie diese aus, falls sie abgenutzt oder beschädigt sind. Wenn Sie dies nicht tun, kann die Funktion des Produktes beeinträchtigt werden, was zu erheblichen Verletzungen führen kann.

ERSATZTEILLISTE – GETRIEBE (800453)

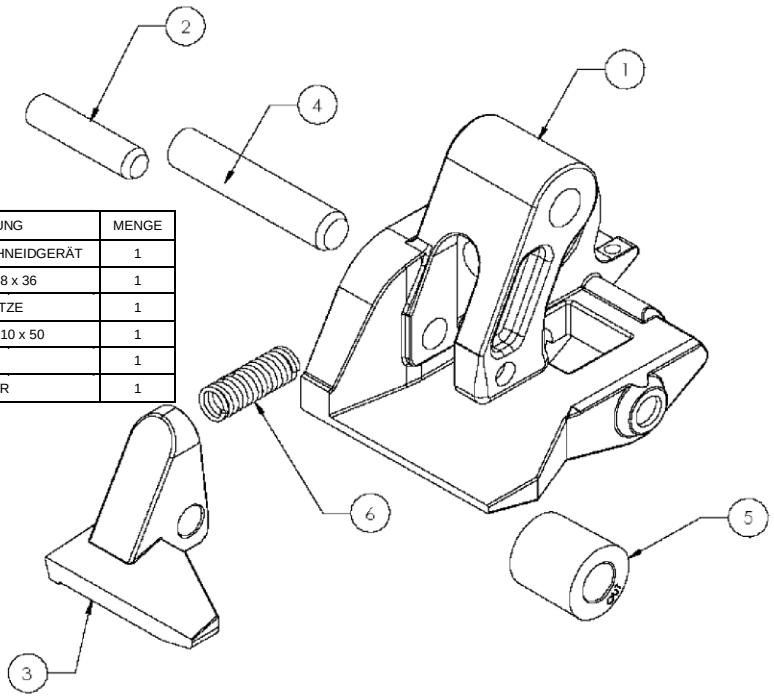
- **Empfohlene Ersatzteile: 3**



LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	800256	HOHLRAD	3
2	800251	BAUGRUPPE SPANNRADTRÄGER	2
3	800258	SPANNRAD	12
A	800295	12 mm KUGELLAGER	2
5	800323	DICHTUNGSRING	1
6	429266	10 mm KUGELLAGER	1
7	800318	5/8 X7/8 X.020 SHIM	1
8	800324	DICHTUNGSRING	1
9	800253	BAUGRUPPE SPANNRADTRÄGER	1
10	800403	BAUGRUPPE ANTRIEBSRITZEL	1
11	800407	GETRIEBE-ENDPLATTE	1
12	800458	HALTERUNGSRING	1
13	800457	DISTANZSCHEIBE	1

ERSATZTEILLISTE – BAUGRUPPE AUFLAGEFLÄCHE SCHNEIDEGERÄT (800445)

- **Empfohlene Ersatzteile: 1, 2, 3, 4, 5**

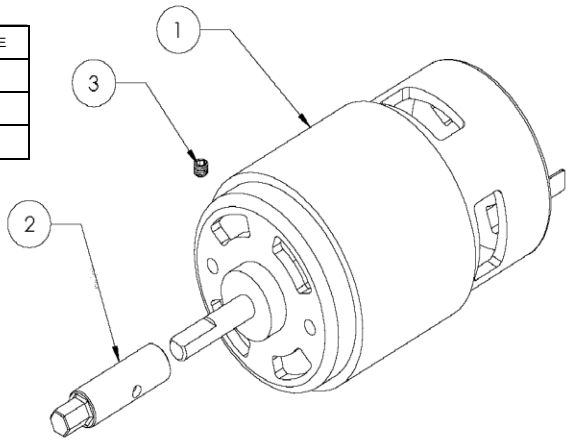


LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	800410	AUFLAGEFLÄCHE SCHNEIDGERÄT	1
2	262262	SPANNSTIFT Ø8 x 36	1
3	423513	SCHNEIDSPITZE	1
4	423524	STECKACHSE Ø10 x 50	1
5	423517	WALZE	1
6	423546	TATZFEDER	1

ERSATZTEILLISTE – BAUGRUPPE MOTOR (800447)

- **Empfohlene Ersatzteile: 1, 2, 3**

LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	800422	MOTOR	1
2	800404	ANTRIEBSACHSE	1
3	800431	KCPSS M3 x 3	1



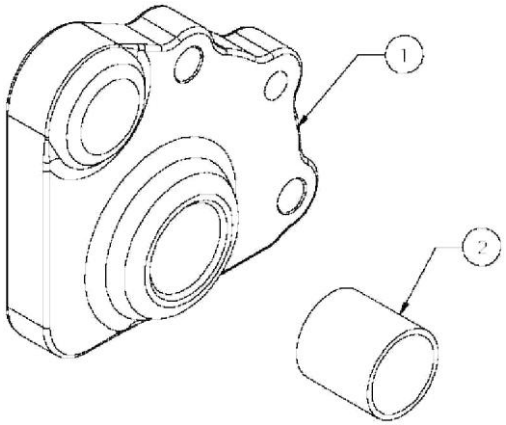
⚠ WARNUNG

Überprüfen Sie täglich alle Teile und tauschen Sie diese aus, falls sie abgenutzt oder beschädigt sind. Wenn Sie dies nicht tun, kann die Funktion des Produktes beeinträchtigt werden, was zu erheblichen Verletzungen führen kann.

ERSATZTEILLISTE – BAUGRUPPE SEITENPLATTE (800451)

- **Empfohlene Ersatzteile: 2**

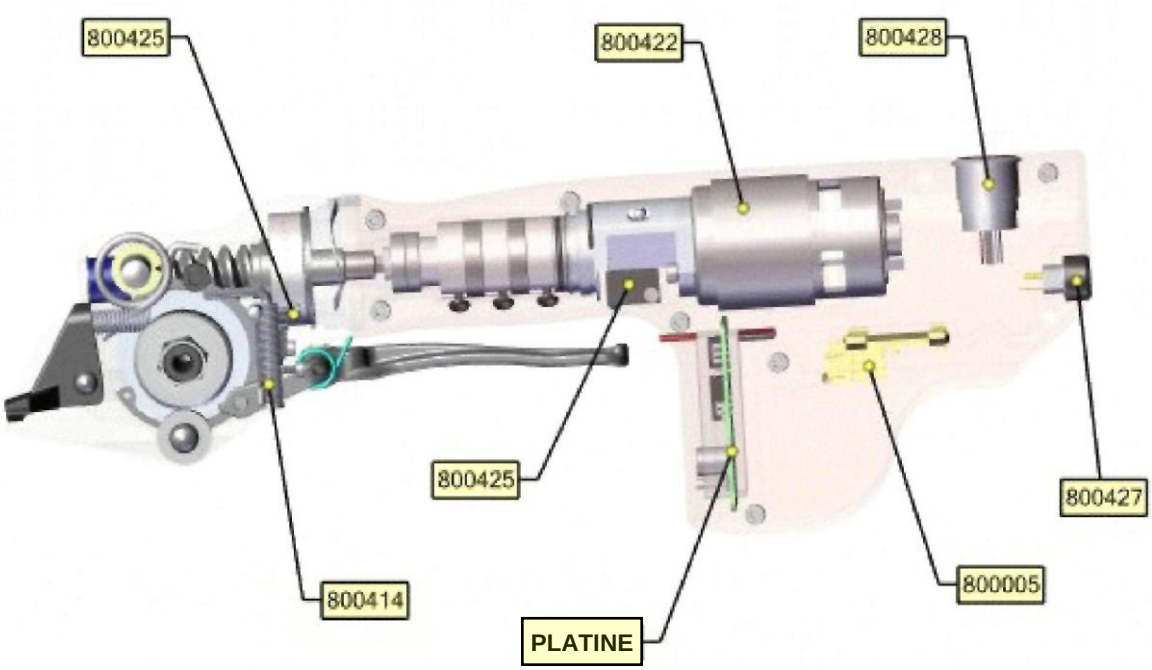
LFD. NUMMER	TEILE-NR.	BESCHREIBUNG	MENGE
1	800411	SEITENPLATTE	1
2	800451	BUCHSE	1



ERSATZTEILLISTE – ELEKTRISCHE BAUTEILE

Einzelteil-Bestellnr.	Kundendienst-Bestellnr.	Menge	Beschreibung
800428	800461**	1	Bedienschalter
800422	800462**	1	Motor
800425*	800463**	2	Schalter
800414*	-	1	Bandsensor
800395	-	1	Leiterplatte
800005	-	1	Kontaktplatte
800427	800472**	1	Spannungsregler

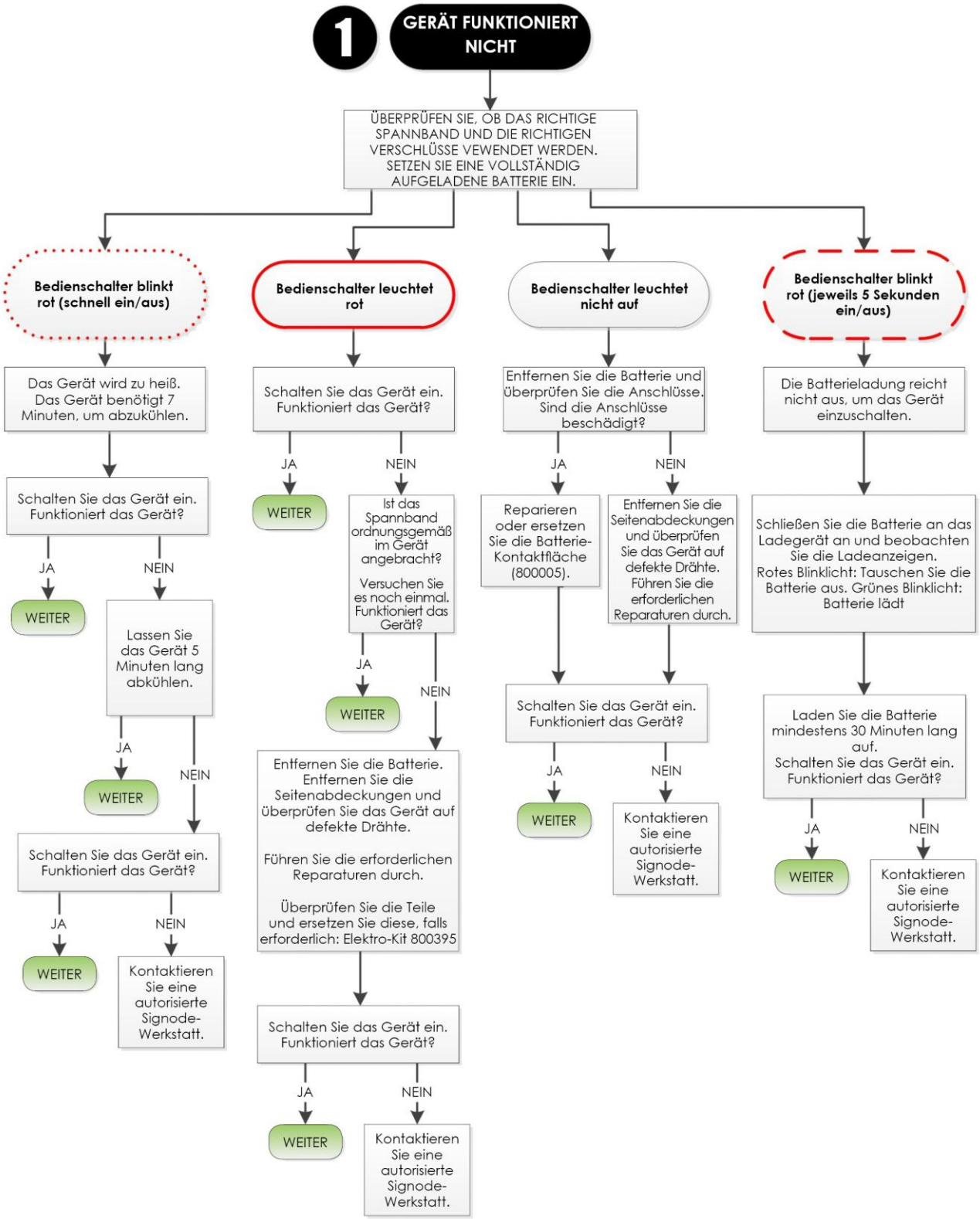
* Teile, die Kabel enthalten. ** Teile, die Kabel und Schnellverschlussklemmen enthalten.



Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

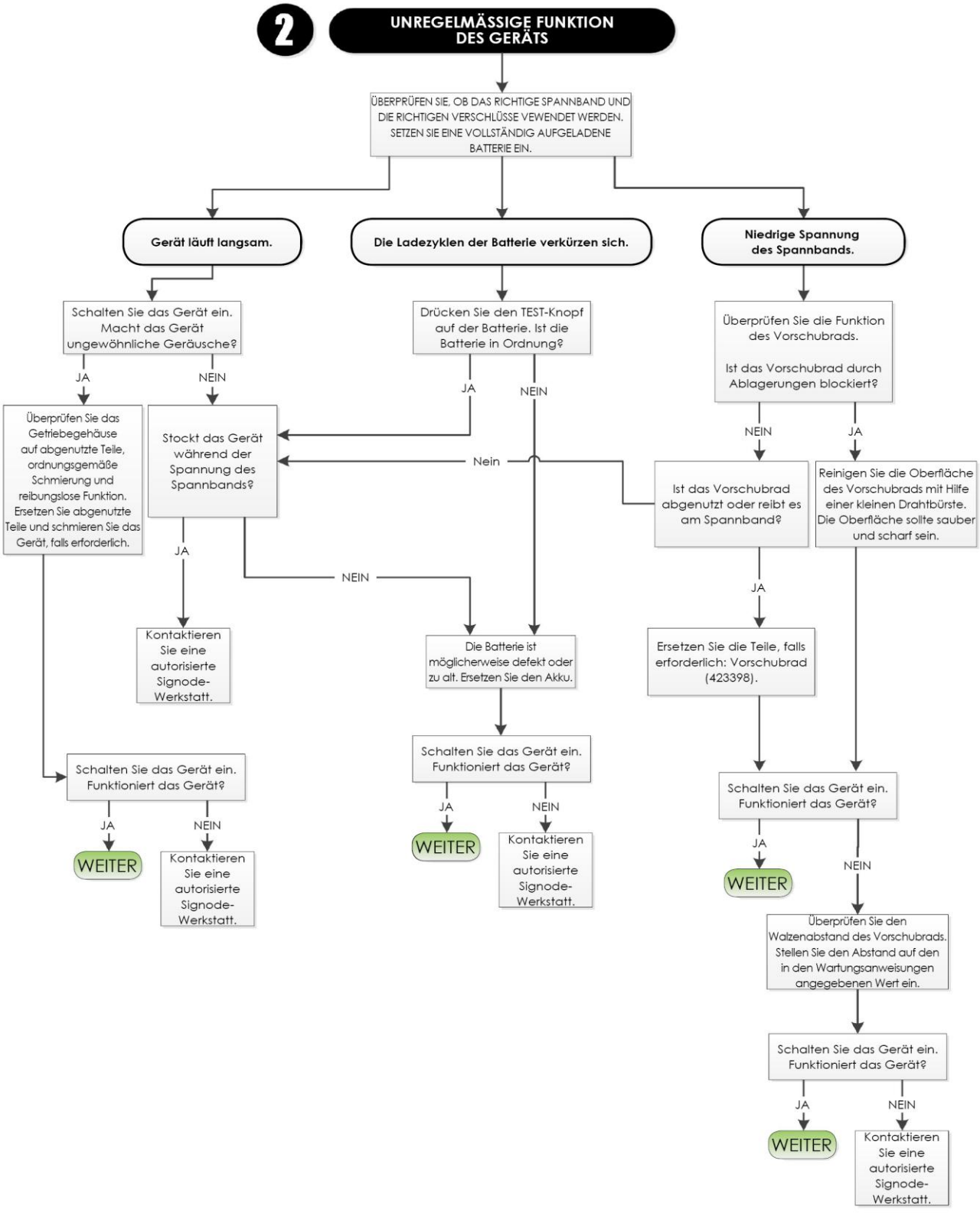
ANLEITUNG ZUR FEHLERBEHEBUNG


1
GERÄT FUNKTIONIERT NICHT
ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE SPANNBAND UND DIE RICHTIGEN VERSCHLÜSSE VEWENDET WERDEN. SETZEN SIE EINE VOLLSTÄNDIG AUFGELADENE BATTERIE EIN.
Bedienschalter blinkt rot (schnell ein/aus)
Das Gerät wird zu heiß. Das Gerät benötigt 7 Minuten, um abzukühlen.
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
WEITER
NEIN
Lassen Sie das Gerät 5 Minuten lang abkühlen.
JA
WEITER
NEIN
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
WEITER
NEIN
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.
Bedienschalter leuchtet rot
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
WEITER
NEIN
Ist das Spannband ordnungsgemäß im Gerät angebracht?
Versuchen Sie es noch einmal. Funktioniert das Gerät?
JA
WEITER
NEIN
Entfernen Sie die Batterie. Entfernen Sie die Seitenabdeckungen und überprüfen Sie das Gerät auf defekte Drähte.
Führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch.
Überprüfen Sie die Teile und ersetzen Sie diese, falls erforderlich: Elektro-Kit 800395
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
WEITER
NEIN
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.
Bedienschalter leuchtet nicht auf
Entfernen Sie die Batterie und überprüfen Sie die Anschlüsse. Sind die Anschlüsse beschädigt?
JA
Reparieren oder ersetzen Sie die Batterie-Kontaktfläche (800005).
NEIN
Entfernen Sie die Seitenabdeckungen und überprüfen Sie das Gerät auf defekte Drähte. Führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch.
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
WEITER
NEIN
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.
Bedienschalter blinkt rot (jeweils 5 Sekunden ein/aus)
Die Batterieladung reicht nicht aus, um das Gerät einzuschalten.
Schließen Sie die Batterie an das Ladegerät an und beobachten Sie die Ladeanzeigen.
Rotes Blinklicht: Tauschen Sie die Batterie aus. Grünes Blinklicht: Batterie lädt
Laden Sie die Batterie mindestens 30 Minuten lang auf.
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
WEITER
NEIN
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.

Heben • Sichern • Fördern • Verpacken

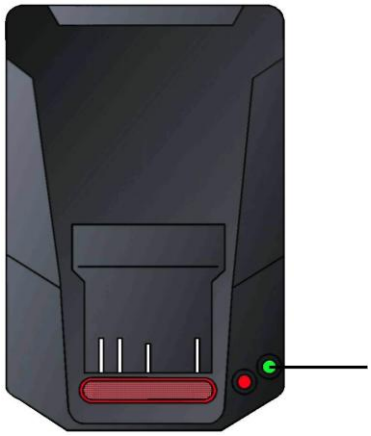
Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

ANLEITUNG ZUR FEHLERBEHEBUNG


2
UNREGELMÄSSIGE FUNKTION DES GERÄTS
ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE SPANNBAND UND DIE RICHTIGEN VERSCHLÜSSE VEWENDET WERDEN. SETZEN SIE EINE VOLLSTÄNDIG AUFGELADENE BATTERIE EIN.
Gerät läuft langsam.
Die Ladezyklen der Batterie verkürzen sich.
Niedrige Spannung des Spannbands.
Schalten Sie das Gerät ein. Macht das Gerät ungewöhnliche Geräusche?
JA
NEIN
Überprüfen Sie das Getriebegehäuse auf abgenutzte Teile, ordnungsgemäße Schmierung und reibungslose Funktion. Ersetzen Sie abgenutzte Teile und schmieren Sie das Gerät, falls erforderlich.
Stockt das Gerät während der Spannung des Spannbands?
JA
NEIN
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
NEIN
WEITER
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.
Drücken Sie den TEST-Knopf auf der Batterie. Ist die Batterie in Ordnung?
JA
NEIN
Nein
Die Batterie ist möglicherweise defekt oder zu alt. Ersetzen Sie den Akku.
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
NEIN
WEITER
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.
Überprüfen Sie die Funktion des Vorschubrads.
Ist das Vorschubrad durch Ablagerungen blockiert?
NEIN
JA
Ist das Vorschubrad abgenutzt oder reibt es am Spannband?
Reinigen Sie die Oberfläche des Vorschubrads mit Hilfe einer kleinen Drahtbürste. Die Oberfläche sollte sauber und scharf sein.
JA
Ersetzen Sie die Teile, falls erforderlich: Vorschubrad (423398).
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
NEIN
WEITER
Überprüfen Sie den Walzenabstand des Vorschubrads. Stellen Sie den Abstand auf den in den Wartungsanweisungen angegebenen Wert ein.
Schalten Sie das Gerät ein. Funktioniert das Gerät?
JA
NEIN
WEITER
Kontaktieren Sie eine autorisierte Signode-Werkstatt.

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

FEHLERBEHEBUNG – ANZEIGELEUCHTEN



	Das Ladegerät ist in die Steckdose eingesteckt und erhält Strom.
	Der Schnellladevorgang für den Akku läuft.
	Der Akku ist zu warm oder zu kalt, um aufgeladen zu werden. Der Ladevorgang startet, sobald der Akku die richtige Temperatur erreicht.
	Der Akku kann nicht geladen werden. Ersetzen Sie den Akku.

NIEDRIGER BATTERIELADEZUSTAND **LED blinkt, jeweils 1 Sekunde ein, 1 Sekunde aus, usw. (Gerät funktioniert weiterhin, aber es wird bald ein geladener Akku benötigt)**
AKKU LEER **LED blinkt, jeweils 5 Sekunden ein, 5 Sekunden aus, usw. (Gerät funktioniert nicht, geladener Akku erforderlich)**
THERMISCHE ÜBERLASTUNG **LED blinkt, jeweils 25 Sekunden ein, 25 Sekunden aus, usw. (Gerät funktioniert nicht, ca. 5 Minuten abkühlen lassen)**

Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

WARTUNG DES GERÄTS

ALLGEMEINES

Der häufigste Grund für schlechte Geräteleistung und falsch geformte Verbindungsstellen des Umreifungsbands ist eine mangelhafte Wartung des Geräts. Die Überprüfung der Verbindungsstellen des Umreifungsbands ist der einfachste Weg, um die ordnungsgemäße Leistung eines Geräts zu kontrollieren. Die Einhaltung eines Instandhaltungsprogramms ist eine einfache Aufgabe, die aus drei Schritten besteht. Erstens sollte das Gerät täglich kurz auf abgenutzte oder defekte Teile überprüft werden. Zweitens sollte jedes Gerät im Rahmen der festgelegten Wartungsintervalle gesäubert und geschmiert werden. Drittens sollte im Problemfall diese Anleitung zur Fehlerbehebung verwendet werden, um Probleme zu bestimmen und zu beheben, bevor sie zu ernsteren Störungen führen. Diese drei Schritte wurden speziell für dieses Gerät festgelegt. Bitte lesen Sie alle Informationen gründlich durch, um die Lebensdauer und die Leistung des Geräts zu steigern.

ÜBERPRÜFUNG DES GERÄTS

Nehmen Sie täglich eine Sichtprüfung der Außenseite des Geräts vor. Durch eine frühzeitige Entdeckung defekter Teile kann eine Verkürzung der Lebensdauer des Geräts verhindert werden. Ersetzen Sie alle defekten Teile durch neue Teile. Beachten Sie bitte alle Anweisungen zu Entfernung, Ersatz und Einstellung von Teilen in diesem Handbuch.

WARTUNGSINTERVALLE

Der Verschleiß der Bauteile wird beeinflusst durch die Umwelt, die Menge an Umreifungsband/Verschlusshülse und die Dicke des Umreifungsbands. Alle kritischen, beweglichen Bauteile sollten in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Defekte Teile können den Aufwand für das Verschließen erhöhen, was zu stärkerer Bauteilabnutzung und sinkender Verbindungsfestigkeit führen kann.

Überprüfen Sie die Bestandteile des Verschlussmechanismus in folgenden Fällen:

A. Die Verbindung weicht von den Abbildungen in diesem Handbuch ab oder die Verbindungsstellen sind nicht ordnungsgemäß oder gar nicht verformt.
B. Der Verschlussvorgang ist langsam oder das Gerät lässt sich nur schwer vom Umreifungsband lösen.
C. Die Anzahl der Arbeitsgänge per Batterieladung nimmt ab.
D. Gemäß Wartungsplan steht eine Überprüfung an.

⚠ WARNUNG

Falls die Ausformung der Verbindungsstellen nicht wie abgebildet verläuft oder aus anderen Gründen zweifelhaft ist, kontaktieren Sie bitte unbedingt Ihren zuständigen Vertreter für das Gerät.

SCHMIERUNG DES GERÄTS

Für Geräte aus dem Hause Signode kann eine Reihe von Fetten und Ölen verwendet werden, die alle über Signode bezogen werden können. Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung das Modell, die Teilenummer und den Namen an.

GEWINDEDICHTUNGSMITTEL

Bei der Montage von Geräten aus dem Hause Signode wird eine Reihe von Gewindedichtungsmitteln verwendet, die alle über Signode bezogen werden können. Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung die jeweilige Bezeichnung und die Teile-Nummer an.

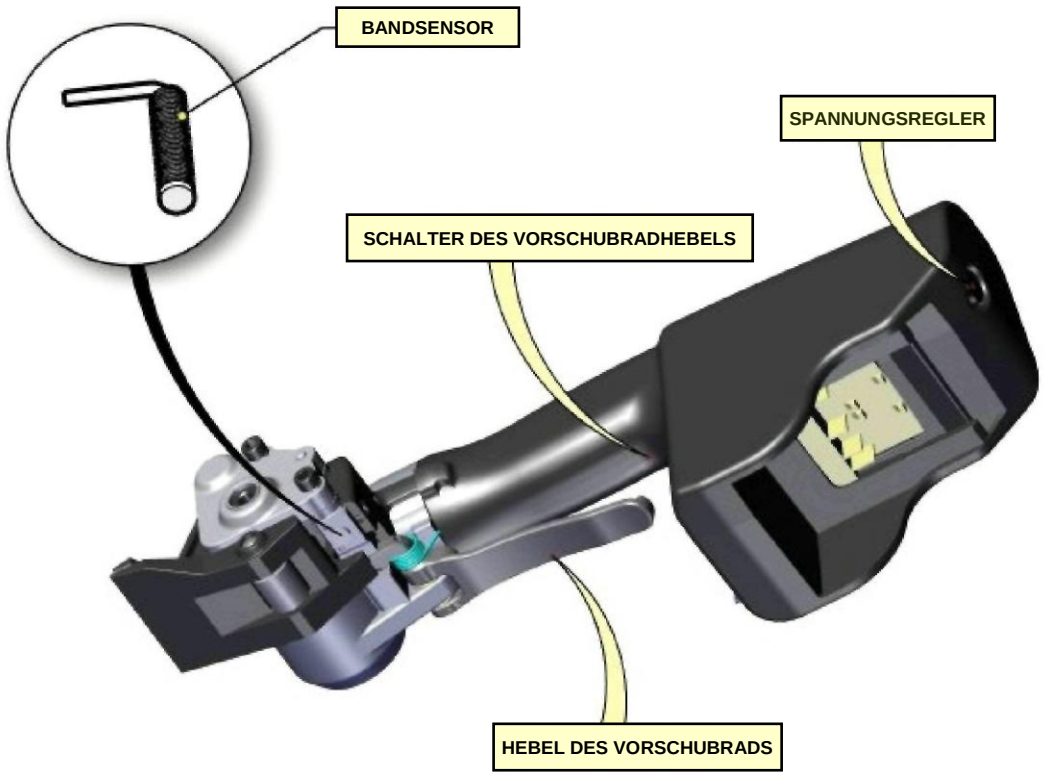
- **Loctite 222 (Violett), Teile-Nr. 422794.**

WARTUNGSARBEITEN – KONTROLLSCHALTER

Um einen Fehler oder einen Defekt des Kontrollschalters festzustellen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor: Sie benötigen hierzu zwei kleine Stücke des Umreifungsbands.

Das Diagnosesystem läuft 30 Sekunden lang. Wenn innerhalb dieser 30 Sekunden nicht alle Bauteile geprüft wurden, wiederholen Sie bitte die Schritte 1–4.

1. **Entfernen Sie den Akku aus dem Gerät.**
2. **Drehen Sie den Spannungsregler auf 1.**
3. **Drücken Sie den Bedienungshebel des Vorschubrads und legen Sie einen kleines Stück des Umreifungsbands unter das Vorschubrad. Das Umreifungsband darf nur unter das Vorschubrad geschoben werden und darf den Bandsensor NICHT bedecken.**
4. **Legen Sie den Akku ein und halten Sie gleichzeitig den Bedienknopf für ungefähr zwei Sekunden gedrückt. Die LED leuchtet einmal auf und zeigt damit an, dass der Knopf fehlerfrei arbeitet.**
5. **Drehen Sie den Spannungsregler auf 6. Die LED leuchtet fünfmal auf und zeigt damit an, dass der Spannungsregler fehlerfrei arbeitet.**
6. **Drehen Sie den Spannungsregler wieder zurück auf 1.**
7. **Drehen Sie das Gerät auf die Seite. Legen Sie ein kleines Stück des Umreifungsbands auf den Bandsensor. Wenn der Sensor fehlerfrei arbeitet, leuchtet die LED viermal auf.**
8. **Drücken Sie den Schalter des Vorschubradhebels mit dem Finger und halten Sie ihn gedrückt. Wenn der Schalter fehlerfrei arbeitet, leuchtet die LED zweimal auf.**
9. **Zum Schluss entfernen Sie bitte das Stück des Umreifungsbands unter dem Vorschubrad. Die LED leuchtet dreimal auf und zeigt damit an, dass der Endschalter fehlerfrei arbeitet.**



Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

WARTUNGSARBEITEN – ZYKLUSZÄHLER

Um den Zykluszähler des Geräts zu prüfen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor. Der Zähler zeigt die Gesamtanzahl der Arbeitsvorgänge mit dem Gerät an und kann Sie bei der Diagnose von Problemen oder Serviceintervallen unterstützen. Sie benötigen hierzu ein kleines Stück des Umreifungsbands.

Das Gerät zählt von 0 bis 999.999. Der Zähler zeigt die Anzahl der Gerätezyklen an, indem die LED des Bedienschalters mit einer Verzögerung von ca. 2 Sekunden zwischen den einzelnen Zahlen blinkt (die LED leuchtet nicht). Der Zähler gibt immer 6 Stellen an, auch wenn einige davon vorangestellte Nullen sind.

1. **Entfernen Sie den Akku aus dem Gerät.**
2. **Drehen Sie den Spannungsregler auf 1.**
3. **Drücken Sie den Bedienungshebel des Vorschubrads und legen Sie einen kleines Stück des Umreifungsbands unter das Vorschubrad. Das Umreifungsband darf nur unter das Vorschubrad geschoben werden und darf den Bandsensor NICHT bedecken.**
4. **Legen Sie den Akku ein und halten Sie gleichzeitig den Bedienknopf für ungefähr zwei Sekunden gedrückt. Die LED leuchtet einmal auf und zeigt damit an, dass der Knopf fehlerfrei arbeitet.**
5. **Warten Sie 30 Sekunden.**
6. **Der Zykluszähler zeigt folgendes an: Beispiel: Das Gerät hat 1.253 vollständige Zyklen durchlaufen.**

0	➤	0	➤	1	➤	2	➤	5	➤	3
ERSTE ZIFFER		ZWEITE ZIFFER		DRITTE ZIFFER		VIERTE ZIFFER		FÜNFTE ZIFFER		SECHSTE ZIFFER

Die einzelnen Zahlen werden so dargestellt ➤

Ziffer	LED blinkt
0	1,5 Sekunden ein
1	Einmal
2	Zweimal
3	Dreimal
4	Viermal
5	Fünfmal
6	Sechsmal
7	Siebenmal
8	Achtmal
9	Neunmal

Wenn der Zykluszähler fertig ist, blinkt die LED des Bedienschalters eine Sekunde lang schnell hintereinander auf. Nun ist das Gerät bereit zum normalen Einsatz.

Die Zählung der Zyklen kann jederzeit durch Drücken des Bedienschalters oder durch Ziehen des Vorschubradhebels beendet werden.

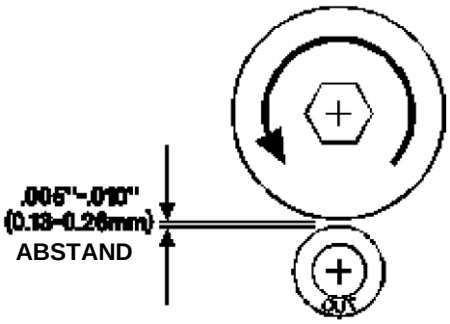
Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de

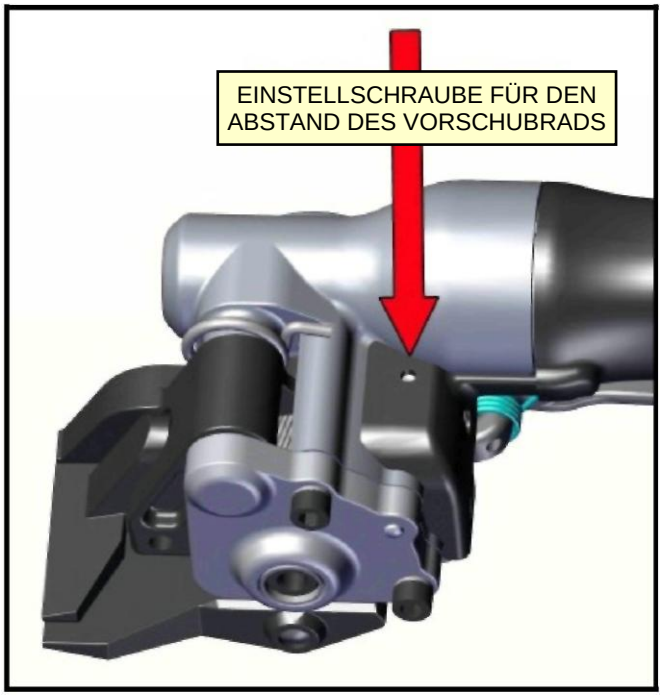
WARTUNGSARBEITEN – ABSTAND DES VORSCHUBRADS

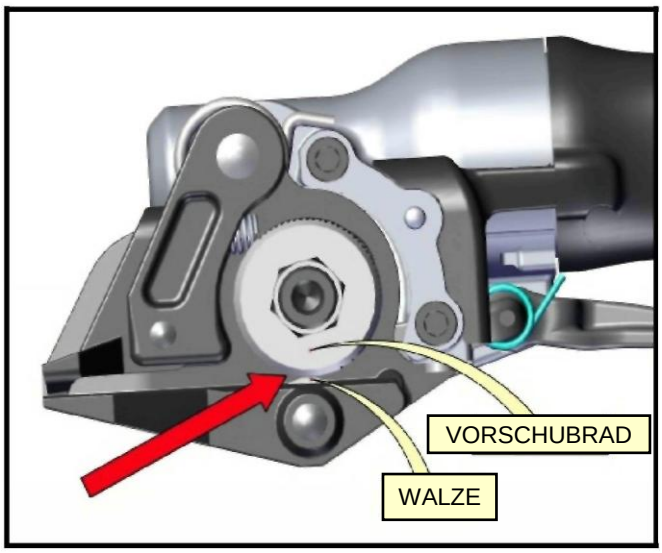
Der Abstand zwischen Vorschubrad und Walze muss möglicherweise neu eingestellt werden, wenn Vorschubrad oder Walze ersetzt wurden. Der Abstand des Vorschubrads sollte außerdem im Rahmen der routinemäßigen Wartungsarbeiten überprüft werden. Stellen Sie den Abstand des Vorschubrads folgendermaßen ein:

1. **Verwenden Sie einen 2,5 mm Inbusschlüssel, um die Einstellschraube zu drehen. Der Zugang erfolgt, wie abgebildet, über die Oberseite des Geräts.**

2. **Drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn, wenn Sie den Abstand vergrößern möchten bzw. gegen den Uhrzeigersinn, wenn Sie ihn verkleinern möchten. Drehen Sie die Einstellschraube jeweils nur um eine 1/8 Umdrehung. Nach jeder 1/8-Umdrehung testen Sie das Gerät auf ordnungsgemäße Funktion.**







Evers GmbH • Graf-Zeppelin-Straße 10-12 • 46149 Oberhausen • Telefon (02 08) 99 475-0 • Telefax (02 08) 99 475-31 • E-Mail evers@eversgmbh.de • www.eversgmbh.de